

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, den 11. Dezember 1971, 8.30 Uhr :

Von Freitag auf Samstag waren mit kräftigen Winden aus Nordwest in den Nordalpen und im Raum Zillertal - Kitzbühel 30 - 50 cm, im übrigen Nordtiroler Raum 10 - 20 cm Neuschnee zu verzeichnen. In Osttirol war der Neuschneezuwachs nur gering. Laut Wetterwarte sind zeitweise weitere Niederschläge zu erwarten; die Schneefallgrenze liegt bei 1000 bis 1200 m Höhe.

In den Nordalpen und vereinzelt auch in den Zentralalpen ist mit Abgängen vorwiegend kleiner Lawinen zu rechnen, welche die Straßen der hochgelegenen Seitentäler erreichen können. Vorsicht ist geboten.

Abseits der gesicherten Pisten ist vor allem an süd- bis ostgerichteten Hängen über der Waldgrenze eine örtliche Schneebrettgefahr zu beachten.

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Frühbericht - Radio Tirol

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, den 11. Dezember 1971, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag waren mit kräftigen Winden aus Nordwest in den Nordalpen und im Raum Zillertal - Kitzbühel 30 - 50 cm, im übrigen Nordtiroler Raum 10 - 20 cm Neuschnee zu verzeichnen. In Osttirol war der Neuschneezuwachs nur gering. Laut Wetterwarte sind zeitweise weitere Niederschläge zu erwarten, die Schneefallgrenze liegt bei 1000 bis 1200 m.

In den Nordalpen und vereinzelt auch in den Zentralalpen ist mit Abgängen vorwiegend kleiner Lawinen zu rechnen, welche die Straßen der hochgelegenen Seitentäler erreichen können. Vorsicht ist geboten.

Abseits der gesicherten Pisten ist vor allem an süd- bis ostgerichteten Hängen über der Waldgrenze eine örtliche Schneebrettgefahr zu beachten.